

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Europakomitees des Amtes Trittau am Montag, den 15. Juni 2015 um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum der Gemeinde Witzhave.

Anwesend sind: Ulrich Borngräber, Vorsitzender
Frauke Behncke, Rausdorf, Europabeauftr. des Amtes Trittau
Ingo Lierka, Grande
Josef Ryll, Grönwohld
Dr. Ellen Schmitz-Felten, Großensee
Gabriele Borngräber, Hamfelde
Birgit Williams, Hohenfelde
Hella Glagow, Köthel
Radmila Klenke, Lütjensee
Swantje Pole, Rausdorf
Gaby Pulst, Trittau
Anniina Briese, Witzhave
Jutta Schumann, DEKV

Als Gäste anwesend: - siehe anliegende Anwesenheitsliste –

Außerdem anwesend: Marianne Kock, Gemeinde Trittau, Protokollführung

Zu TOP 1.: Begrüßung durch den Amtsvorsteher

Der gastgebende Bürgermeister Jens Feldhusen erhält das Wort und heißt alle Anwesenden hier im Gemeindezentrum der Gemeinde Witzhave herzlich willkommen. Er wünscht einen tollen Verlauf der heutigen Sitzung und verabschiedet sich sodann in den Urlaub. Vorab jedoch ergreift noch Herr Behncke das Wort, um sich im Namen der polnischen und finnischen Gäste bei der FF Witzhave sowie der Gemeinde Witzhave für die Ausrichtung des diesjährigen Amtsfeuerwehreffestes zu bedanken. Herr Feldhusen verlässt den Sitzungsraum.

Nunmehr eröffnet der Vorsitzende, Amtsvorsteher Ulrich Borngräber, die heutige Europakomiteesitzung und begrüßt alle Anwesenden hier in der Gemeinde Witzhave.

Gegen Form und Frist der Einladung bestehen keine Bedenken.

Aus aktuellem Anlass wird der Tagesordnung einstimmig um Punkt 6.) „**Wahl des Arbeitskreisvorsitzenden Polen**“ erweitert. Weitere Änderungen zur Tagesordnung werden nicht gewünscht, somit ergibt sich folgende

Tagesordnung :

1. Begrüßung durch den Amtsvorsteher
2. Protokoll der Sitzung vom 30. März 2015

3. Bericht der Europabeauftragten
4. Bericht aus dem DEKV
5. Bericht aus den AK Finnland, Frankreich, Polen, Jugend und Zukunft
6. Wahl des Arbeitskreisvorsitzenden Polen
7. Verschiedenes

Zu TOP 2.: Protokoll der Sitzung vom 30. März 2015

Frau Schumann wünscht, dass im Protokoll unter TOP 6.3 folgende Ergänzung vorgenommen wird:

Frau Schumann würdigt das große Engagement von Radmilla bezüglich der Organisation zur Durchführung des Jugendcamps in den Sommerferien.

Mit dieser Änderung wird das Protokoll in der vorliegenden Form mit einer Stimmenthaltung genehmigt.

Ab 19.40 Uhr nimmt Frau Pole an der heutigen Sitzung teil

Zu TOP 3.: Bericht der Europabeauftragten

Die Europabeauftragte verliest ihren Bericht. Nachdem sich hierzu keine weiteren Fragen ergeben ergreift der Vorsitzende das Wort. Er bedankt sich bei Frauke und Gunter Behncke für die hervorragende Organisation des Anfang Mai stattgefundenen Polenbesuches im Amt Tritttau. Weiter berichtet er über das vergangene Amtsfeuerwehrfest, an dem auch eine polnische und finnische Delegation teilgenommen haben. Die ausländischen Gäste haben sich sehr wohl gefühlt. Eine Abordnung aus dem Amt war in der Zeit vom 4. – 7.6.2015 zu Gast in Wieliszew. Dort wurde das 25jährige Jubiläum in einem sehr stilvollen Rahmen gefeiert.

Der vollständige Bericht der Europabeauftragten des Amtes ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

Frau Klenke nimmt ab 19.50 Uhr an der Sitzung des Europakomitees teil.

Zu TOP 4.: Bericht aus dem DEKV

Frau Schumann teilt mit, dass es z.Zt. nicht viel wesentlich Neues zu berichten gibt. Am Jugendcamp werden 8 Jugendliche mit 2 Betreuern teilnehmen. Die schon zur Tradition gewordene „Queens-Fahrradtour“ findet am 28. Juni 2015 statt. In der Zeit vom 27. bis 31. August 2015 werden die englischen Freunde zu Gast in Tritttau sein. Sie wünschen sich eine Ausfahrt nach Berlin. Fragen zum Bericht werden nicht gestellt.

Zu TOP 5.: Bericht aus den AK Finnland, Frankreich, Polen, Jugend und Zukunft

- Arbeitskreis Finnland:** Der Bericht von Frau Briese ist diesem Protokoll als Anlage beigelegt. Die finnischen Gäste sind mittlerweile wieder in der Heimat angekommen. Das Europakomitee nimmt abschließend Kenntnis.
- Arbeitskreis Frankreich:** Frau Pulst hält ihren Bericht auch für den AK Jugend. Fragen hierzu ergeben sich nicht. Beide Berichte sind diesem Protokoll als Anlage beigelegt.
- Arbeitskreis Polen:** Der Vorsitzende des AK berichtet über die bisherigen Aktivitäten und partnerschaftlichen Kontakte mit der polnischen Stadt Wieliszew. Nachdem Herr Hoffmann den Vorsitzenden sowie die Europabeauftragten bereits vorab informierte, teilt er nunmehr auch den Komiteemitgliedern seinen Rücktritt als Vorsitzender des AK Polen mit. Diese Entscheidung hätte er sich vor dem Hintergrund seines jahrzehntelangen Einsatzes für die deutsch-polnische Zusammenarbeit und insbesondere für die Entwicklung der Partnerschaft zwischen Trittau und Wieliszew nicht leicht gemacht. Als Dank für die bisherige Zusammenarbeit überreicht Herr Borngräber ein Präsent. Abschließend teilt Herr Behncke seine Eindrücke zur Entwicklung der polnischen Freundschaft anlässlich des letzten Besuches in Polen mit. Das Komitee nimmt Kenntnis.
- Arbeitskreis Jugend:** - siehe Bericht AK Frankreich/Frau Pulst -
Ein ergänzender Bericht von Frau Klenke ist diesem Protokoll anliegend ebenfalls beigelegt.
- Arbeitskreis Zukunft:** Da Frau Ticken heute Abend nicht anwesend sein kann, hat sie ihren Bericht bereits schriftlich per Mail übermittelt. Dieser wird dem Protokoll als Anlage beigelegt. Weitere Ausführungen zum anstehenden Jugendcamp werden von Frau Klenke vorgetragen. Herr Borngräber bedankt sich hierfür und auch Herr Behncke weist in diesem Zusammenhang auf die umfangreiche Arbeit für dieses Projekt hin. Einladungen erhielten auch die jeweiligen Konsulate der teilnehmenden Nationen. Allerdings haben zwischenzeitlich der finnische sowie der französische Konsul der Veranstaltung eine Absage erteilt. Ansonsten erfolgte noch keine Rückmeldung. Abschließend erfolgt noch der Hinweis zur Aktivierung der Presse. Das Komitee nimmt Kenntnis.

Zu TOP 6.: Wahl des Arbeitskreisvorsitzenden Polen

Auf TOP 5.) Bericht AK Polen wird verwiesen. Als Nachfolger für den bisherigen AK-Vorsitzenden wird Herr Christian Gaida vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgen vorerst nicht. Herr Gaida signalisiert jedoch, dass er nicht abgeneigt sei, diese Aufgabe

zu übernehmen, da diese ihn doch sehr interessiere. Eine Zusammenarbeit mit den übrigen Mitgliedern des Arbeitskreises könnte er sich sehr gut vorstellen. Auf Vorschlag von Herrn Borngräber wird die Wahl vertagt. Da heute Abend der AK Polen nicht vollständig anwesend ist, wird dieser TOP zur nächsten Sitzung des Europakomitees vorgesehen. Hierfür spricht sich das Komitee einstimmig aus.

Zu TOP 7.: Verschiedenes

- 7.1 Das nächste Zusammentreffen mit den Polen und deren Partnerschaften findet in der Zeit vom 10. – 17.9.2015 statt. Entsprechende Unterlagen befinden sich bei Herrn Borngräber und Frau Behncke. Es erfolgt ein kurzer Bericht.
- 7.2 Französische Schüler waren vor kurzem im Gynasium Tritttau zu Gast. Die Begrüßung erfolgte durch Frau Behncke und Herrn Borngräber.
- 7.3 Es berichtet Herr Behncke über den letzten Besuch in Polen, an dem 5 offizielle Teilnehmer aus Tritttau zu Gast waren. Es war ein rundherum gelungenes Fest, an dem auch andere Nationalitäten wie z.B. Griechen und Zyprioten teilgenommen haben. Herr Grenz ist in Besitz einer polnischen Zeitung, deren Artikel von Herrn Gaida ins Deutsche übersetzt wird.
- 7.4 Frau Klenke gibt bekannt, dass ein französischer Student für 3 Wochen einen Sommerjob sucht.
- 7.5 Der Termin für die nächste Sitzung des Komitees sowie das schon traditionell stattfindende Grillen werden noch bekannt gegeben.

Anmerkung der Verwaltung.

**- Grillen des Europakomitees: Mittwoch, 2. Septemer 2015, 19.00 Uhr
in der Gemeinde Hamfelde**

**- Komiteesitzung: Montag, 28. September 2015, 19.30 Uhr
in der Gemeinde Hohenfelde**

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 21.15 Uhr.

Anlagen, die jeweils dem Original sowie den Kopien des Protokolls beizufügen sind:

- Anwesenheitsliste -

Zu TOP 3.) Bericht der Europabeauftragten

Zu TOP 5.) Berichte AK Finnland, AK Frankreich, Jugend, Zukunft

Ulrich Borngräber
(Vorsitzender)

Marianne Kock
(Protokollführung)